

AT Contenator – Datenblatt

0 Einleitung

AT Contenator ist nicht ein künstlich erzeugtes Produkt, weil „einem mal ebenso war“, sondern ein aus täglicher Erfahrung resultierende Anwendung. Insbesondere im administrativen Bereich und im Bereich der dokumentarischen Praxis während der Programmierung entstand der AT Contenator, um immer wiederkehrende und meist sehr umfangreichen Aufgaben zu automatisieren und somit viel, viel Zeit einzusparen. Durch im Laufe der Zeit entstandene weitere Erweiterungen und Plugin-Schnittstellen ist man mit dem AT Contenator auch in der Lage, schnell Websites, Archive, Supportbereiche u.a. aufzubauen und leicht pflegbar zu halten.

AT Contenator ist Open-Source und steht unter der GPL-Lizenz.

1 Systemvoraussetzungen

Betriebssysteme	alle, auf denen ein Apache mit PHP läuft (z.B. Linux, Windows)
Server	Apache
Skriptsprache	PHP, Javascript
Sonstige	HTML, CSS
Browser	alle gängige Browser (Netscape/Mozilla, Opera, Internet Explorer)

2 Installation/ Deinstallation

Einfaches entpacken der Sourcen in den Root des Webserver bzw. Root der Website. AT Contenator ist sofort einsatzfähig. Bei der Deinstallation einfach alle Sourcen wieder löschen.

3 Einsatzgebiete

Schnelle und automatisierte Erstellung von:

- Dokumentationen
- Tutorials
- Online-Handbücher
- Archiven
- Websites
- Linkkataloge
- Bildarchive
- Downloadbereiche
- Supportbereiche
- zentrale Online-Hilfeserver für Anwendungen jeder Art
- FrontEnd für andere Websites
- FAQ
- uvm.

Nicht unbedingt HTML- und PHP-Kenntnisse erforderlich.

4 Wirkungsweise

AT Contenator untersucht Verzeichnisse und deren Inhalte und generiert, sofern diese vom Contenator erwartete Kriterien entsprechen, vollautomatisiert Menüstruktur und Anzeige der Inhalte. Inhalte können mit HTML ergänzt und/oder über spezielle Steuerzeichen formatiert werden. Über die Steuerzeichen sind auch Includes von Dateien möglich.

Über die enthaltene Suchmaschine, dem Schnufflodondron, werden alle Inhalte und Dateinamen ab dem aktuellen Contenator-Root auf Zeichenfolgen und Worte sensitiv untersucht und angezeigt. Neben ASCII-basierende Dateien könne so auch Inhalte in Word-Dokumenten und auch Grafiken gefunden werden.

Für erweiterte Funktionalität können über eine spezielle Konfigurationsdatei Optionen ein-/ausgeschaltet und ergänzt werden.

5 Skalierbarkeit

AT Contenator ist äußerst flexibel in der Anpassung, Strukturierung und den Inhalten. Über zwei separate CSS-Dateien kann das Aussehen angepaßt werden. Durch Umbenennungen von Verzeichnissen bzw. Veränderung der Positionen kann das Menü schnell modifiziert werden. Auch ist eine beliebige Menütiefe möglich (Voreinstellung 10). In jedem Unterverzeichnis kann ebenfalls der AT Contenator eingesetzt werden, so daß umfangreiche Archive, Dokumentationen, Handbücher u.a. möglich sind. Verzeichnisse können auch unsichtbar geschaltet werden.

6 Interfaces

AT Contenator besitzt zwei Interfaces (oder Schnittstellen) für Zusatzmodule (Plugins).

a) Menümodule

Diese klinken sich in das Menü ein und sind somit für jeden von der Oberfläche zugänglich. Der Inhalt kann beliebig sein wie z.B. eine Datenbankankündigung für ein Gästebuch, Kundenbereich oder Supportbereich (ebenfalls auch über die standardmäßige Menüstruktur möglich).

b) Parsermodule

Erweitern die Funktionalität im BackEnd des At Contenators, sind also nicht ohne weiteres sichtbar. Parsermodule erweitern die Funktionalität global, d.h. die Funktionalität steht im gesamten Contenator zur Verfügung.

Werden Parsermodule zugelassen, können zusätzliche Parsermodule genutzt werden. Sind alle Parser sowie Linkgenerator ausgeschaltet, aber Parsermodule eingeschaltet, kann auch ein völlig neuer Parser mit ganz anderen Eigenschaften genutzt werden. Auf diese Art und Weise können dem AT Contenator völlig neue Eigenschaften gegeben werden. Die integrierte SDE sorgt dann für die Umsetzung dieser Eigenschaften.

7 Vorgehensweisen

a) Menüstruktur

- 1) Verzeichnis anlegen mit richtigen Kriterien anlegen
- 2) Dateien index.php und content.txt für Verzeichnisse in dieses Verzeichnis kopieren
- 3) content.txt kann jetzt mit einem beliebigen Texteditor bearbeitet werden
 - es können neben normalem Text auch Steuerzeichen zur Formatierung und HTML-Code eingegeben werden
- 4) Seite kann aufgerufen werden und Menü sowie Inhalt wurde automatisch generiert

b) Linkindex

- 1) Vorgehensweise wie in a)
- 2) Downloaddateien in das entsprechende Verzeichnis kopieren (z.B. Grafi- oder Textdateien)
- 3) wenn AT Contenator entsprechend konfiguriert ist, werden diese automatisch als Linkindex

generiert

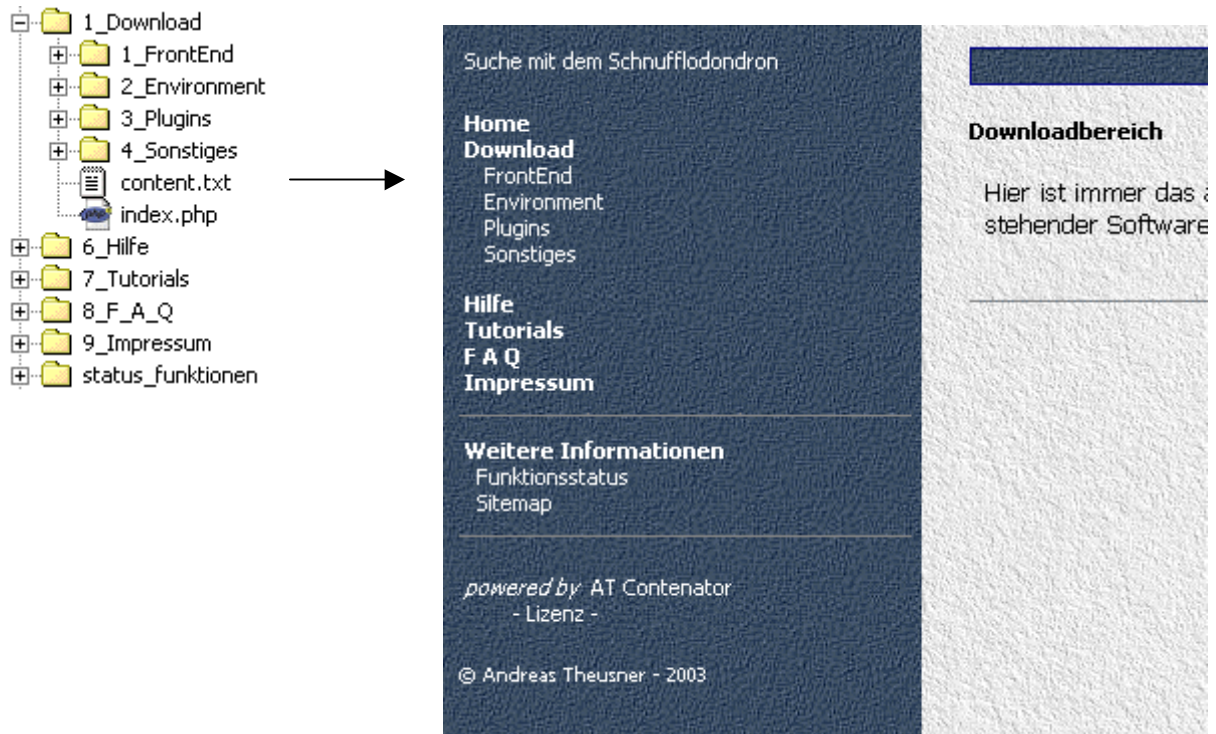
c) Menü- und Parsermodule

Müssen in der `core.config.dat` konfiguriert sein bzw. nur die richtige Konvention bei der Namensgebung beinhalten (siehe in der Hilfe für Details).

8 Grafische Veranschaulichungen

a) Menü

Physikalische Verzeichnisstruktur auf dem Server



Generierte Menüstruktur auf der Website

b) Inhalte

Statistik-Parser

~ Überschrift (hier Wirkung)
~~ Dateien und Verzeichnisse ab aktuellem Verzeichnis zählen (Fußzeile)
~© Copyright/Ersteller anzeigen (Fußzeile)
~? letzte Bearbeitung der content.txt anzeigen (Fußzeile)
~! Seitentitel anzeigen (in Titelzeile des Browsers anzeigen; ohne Wirkung, wenn Titel zentral gesetzt ist)

Inhalts-Parser

%% große Überschrift mit nachfolgendem Absatz

%§ kleine Überschrift mit nachfolgendem Absatz

% kleine Überschrift mit einfachem Zeilenumbruch

Ohne Zeichen Ausgabe als normaler Text wie hier.
Leerzeichen rückt eine Zeile ein wie hier.

/ *kursiv*

§ **fett**

/§ ***kursiv und fett***

\$/ **fett und kursiv**

Kommentarzeichen

* Include einer Datei - PHP, HTML

Ich bin eine PHP-Datei!

** Inhalt einer Datei auf dem Bildschirm ausgeben (bei HTML-Datei wie * -> wird als HTML interpretiert bei PHP wird Quellcode angezeigt)

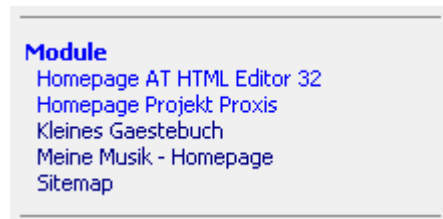
Ich bin eine HTML-Datei!

*~ Code von PHP-Datei mit Syntaxhighlighting ausgeben; HTML-Dateien werden ebenfalls mit Code, Inhalt und Einrückungen ausgegeben

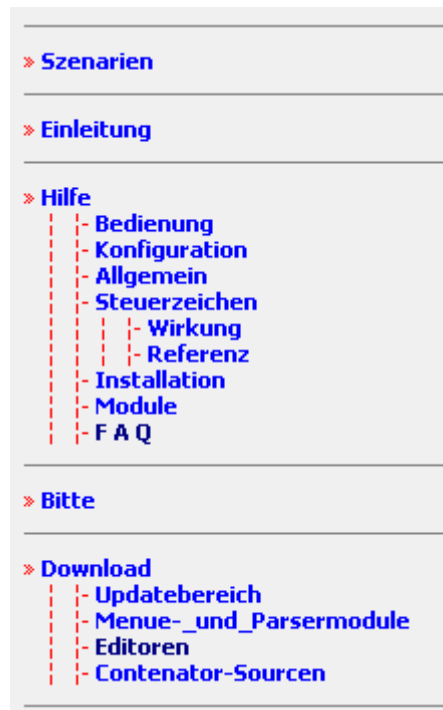
```
<html>
  <body>
    <b><i>Ich bin eine HTML-Datei!</i></b>
```

c) Menümodule

im Menü



Modul Sitemap



d) Parsermodule

Parsermodul „Updatestand“


Download Contenator-Source

Updatestand
at_contenator.tar.gz - 24.09.2003
at_contenator_hilfe_download.tar.gz - 24.09.2003
Beispielprojekt.tar.gz - 24.09.2003
at_contenator.zip - 24.09.2003
at_contenator_hilfe_download.zip - 24.09.2003
Beispielprojekt.zip - 24.09.2003


Download-Dateien
[Beispielprojekt.tar.gz](#)
[Beispielprojekt.zip](#)
[at_contenator.tar.gz](#)
[at_contenator.zip](#)
[at_contenator_hilfe_download.tar.gz](#)
[at_contenator_hilfe_download.zip](#)

Parsermodul „Thumbnails“

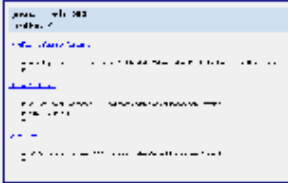
Hier arbeitet ein Parser-Modul für automatische Thumbnail-Generierung




atcontenator_menu.gif



atcontenator_schnufflodondron.gif




atcontenator_schnuffloergebnis.gif



atcontenator_inhalt.gif

e) Suchmaschine „Schnufflodondron“



Suchen nach

Suche starten

[Hilfe zum Schnufflodondron](#)

Optionen:

Alles ☐

Anzahl der Inhaltszeilen:

Anzahl der Zeichen pro Inhaltszeile:

Zeilen mit Suchbegriff / Zeilen von oben: ☐

Statistik: Dateien gesamt: 67

Autor und Maintainer: Andreas Theusner © 2002 - Lizenz: [GNU-Lizenz](#)

Index von <http://www.ansatheus.de/> at [contenator](#) / at [contenator](#)

[content.txt](#)

[gnu_gpl.htm](#)

[gnu_lizenz_de.htm](#)

[gnu_lizenz_en.htm](#)

[0_Einleitung/content.txt](#)

[0_Szenarien/content.txt](#)

[1_Konzept/content.txt](#)

9 Weitere Informationen und Hilfen sowie Sourcen

<http://contenator.ansatheus.de>